

Sie benötigen Tickets?

Jetzt Tickets bestellen!



Rhein-Zeitung und ihre Heimatausgaben

INSERIEREN KONTAKT RÜCKRUF LESERBRIEF HÄUFIGE FRAGEN

BLOG TWITTER RSS

Rhein-Zeitung

Schon 46.000 Abo-Plus-Leser!

LOGIN | E-PAPER LESEN | REGISTRIEREN

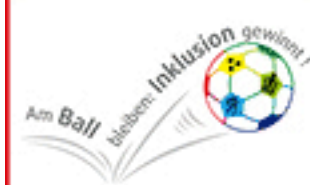
Suchbegriff eingeben

Rhein-Zeitung.de

SUCHEN

Rhein-Zeitung.de

Am Ball bleiben. Inklusion gewinnt!



Fragen?

Beantworten wir gern.

0800 4555520

Bundesagentur für Arbeit

Am Ball bleiben. Inklusion gewinnt!

Fragen?

Beantworten wir gern.

0800 4555520

Bundesagentur für Arbeit

- Region Nachrichten Sport Kultur Ratgeber Bilder Themen Portale Abo & Service Anzeigen RZ-Welt
- News-Mix regional Aus den Lokalredaktionen Meldungen aus RLP Kultur Der Rheinland-Pfalz-Tipp Bilder aus dem RZ-Land Das Wetter

++ 13:54 Russische Rocker „Nachtwölfe“ bei Gedenken in Berlin

Startseite » Region » Aus den Lokalredaktionen » RZ Neuwied/Linz » Mit Blicki fit für den Straßenverkehr

Drucken | Kommentieren

25.04.2016, 16:47 Uhr | aktualisiert: 25.04.2016, 17:14 Uhr

Mit Blicki fit für den Straßenverkehr

Rengsdorf. Das Spiel ist denkbar einfach, doch höchst effektiv: In einem Kreis schreitet Jette ganz langsam um Moritz herum. Moritz darf den Kopf nicht bewegen, nur geradeaus schauen - und muss sofort Bescheid geben, wenn Jette aus seinem Blickwinkel verschwindet.



Ganz schön unübersichtlich, so ein Lkw: Schüler der Rengsdorfer Grundschule werfen ein Blick ins Führerhaus.

Das passiert ziemlich schnell. Und ebenso schnell haben die beiden Kinder samt Klassenkameraden der Astrid-Lindgren-Grundschule in Rengsdorf damit gelernt, wie wichtig es ist, beim Überqueren der Straße vorab den Kopf zu drehen. "Damit habt ihr einen viel größeren Blickwinkel und könnt zum Beispiel einen Laster, der auf der Straße fährt, auch sehen", erklärt Isabeau Stender den Zweitklässlern.

Stender gehört zum Team des Blicki e.V., einer Verkehrsinitiative, die im vergangenen Jahr mit Unterstützung von Mercedes-Benz und der Suez (ehemals Sita) Unternehmensgruppe gegründet wurde. Mit für Schulen und Kindergärten kostenlosen Verkehrsübungen, dem "Blicki-Event", will der Verein Kinder für die Gefahren sensibilisieren, die speziell von Lkws ausgehen. Der Auslöser für die Initiative war dramatisch: "Vor drei Jahren war einer unserer Lkw-Fahrer schuldlos in einen Unfall verwickelt, bei dem ein Kind getötet wurde. Er hat es einfach nicht gesehen, weil es sich im toten Winkel befand", erklärt Philipp Saar von Suez. Er hatte die Idee, dass sich die Unternehmensgruppe in Folge des Unfalls stärker auf dem Gebiet der Prävention engagieren sollte. Denn nicht alle Risiken lassen sich technisch, also etwa mithilfe von Rückfahrkameras, ausschließen. "Deshalb haben wir uns entschieden, auch auf pädagogisch-didaktischer Ebene aktiv zu werden", sagt Saar.

Zur Blicki-Verkehrsinitiative gehören vier Stationen, die auch alle Schüler Astrid-Lindgren-

ANZEIGE



Leserbrief schreiben

Kontakt zur Lokalredaktion

Rhein-Zeitung Neuwied:

Engerser Straße 26+28, 56564 Neuwied

Tel. (02631) 9546-0

Fax (02631) 9546-10

rz-neuwied@rhein-zeitung.net

Kontakt zur Sportredaktion Linz/Neuwied

Martin Wiech (Ltg. Mittelrhein)

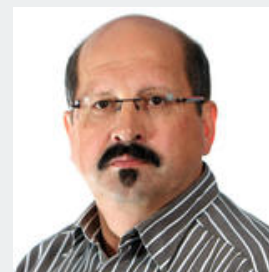
Tel. (0261) 892-384/371

sport.neuwied@rhein-zeitung.net

@RZNeuwied folgen

1.513 Follower

Ihre Ansprechpartner in der Redaktion



Dieter Föhrenbach (df)

Redaktionsleiter

02631/9546-23

E-Mail



Ralf Grün (rgr)

Stellv. Redaktionsleiter

VGs Dierdorf, Waldbreitbach

02631/9546-20

E-Mail

Robin Brand (obi)

Grundschule durchlaufen. In einer einführenden Geschichte lernen sie zunächst Blicki, ein kleines Känguru kennen. Blicki will Kekse backen, hat aber nicht alle Zutaten zu Hause. In Eile will Blicki deshalb schnell mit dem Fahrrad in den Supermarkt, muss dazu aber eine viel befahrene Straße überqueren und außerdem noch einen am Straßenrand wartenden Laster passieren. Welche Gefahren hier lauern, haben die Kinder der 2b schnell durchschaut. "Der Lasterfahrer könnte Blicki nicht sehen, weil das Känguru zu klein ist", vermutet Jana. Nach dem Blickwinkel-Spiel geht es dann weiter zur Station 2.

Schüler für den Straßenverkehr fit machen

Hier wartet Dirk Schmidt. Hauptberuflich steuert er eigentlich einen Mülllaster. Heute schlüpft er in die Lehrerrolle. Die Kinder müssen sich entlang einer bestimmten Linie vor dem Lkw aufstellen, zwei Schüler dürfen in die Fahrerkabine kraxeln, sollen dann sagen, was sie im Rückspiegel sehen. "Nichts", geben Kilian und Jari zu Protokoll. Das Aha-Erlebnis für die Schüler: Es gibt einen Bereich neben dem Laster, den der Fahrer auch mit Hilfe der Spiegel nicht sehen kann. Die Lehre daraus: "Am besten nicht zu nahe an den Lkw rangehen", schlussfolgert Eli. Das gleiche gilt für die Front, wo Schmidt das nächste Kind postiert. Trotz tiefgezogener Scheibe können die Kinder im Fahrerhaus Jason nicht sehen, weil er zu dicht am Fahrzeug steht und sein Kopf unter dem Sichtfenster verschwindet. Bei einer weiteren Station erfahren die Kinder dann, was es mit Reaktions-, Brems- und Anhalteweg auf sich hat. Sie sollen rennen und auf Signal hin urplötzlich stehen bleiben. Gemessen wird dann die Strecke, die sie ab dem Zeitpunkt des Stoppsignals noch zurück gelegt haben. Bei der letzten Station wird dann das Gelernte in einem Quiz noch einmal abgefragt.

Schulleiter Joachim Fleischer lobt das "Blicki"-Angebot. "Natürlich ist Verkehrserziehung auch Teil unseres Unterrichtsgeschehens", sagt Fleischer. Die technischen Mittel, über die das Blicki-Team verfügt, hat die Schule indes nicht. Den Lkw etwa, mit dem der "tote Winkel" veranschaulicht werden kann.

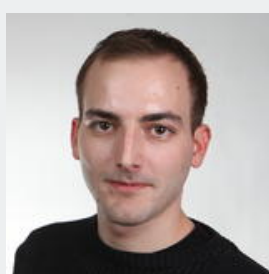
Drucken 0,0 (0 Stimmen) ★★★★★

Copyright © Rhein-Zeitung 2016. Texte und Fotos von Rhein-Zeitung.de sind urheberrechtlich geschützt. Weiterverwendung nur mit Genehmigung, siehe [Impressum](#).

[Twittern](#) [G+1](#) 0

[Tweet](#) [G+1](#) 0

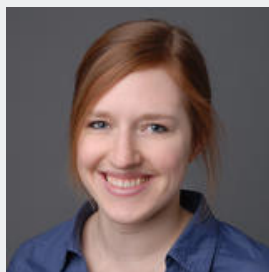
[Facebook Kommentare](#)



Redakteur VGs Puderbach, Rengsdorf
02631/9546-25
[E-Mail](#)



Silke Müller (sm)
Redakteurin
VG Linz/
VG Unkel
02631/9546-24
[E-Mail](#)



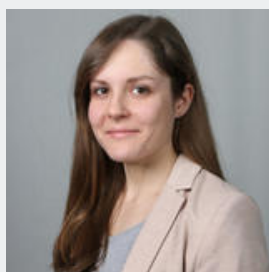
Christina Nover (cno)
Redakteurin Bad Hönningen und Asbach
02631/9546-37
[E-Mail](#)



Ulf Steffenfauseweh (ulf)
Redakteur
Innenstadt Neuwied
02631/9546-17
[E-Mail](#)



Yvonne Stock (ys)
Redakteurin
Stadt Neuwied
02631/9546-26
[E-Mail](#)



Marion Ziegler (mzi)
Reporterin
02631/9546-35
[E-Mail](#)

Online regional



Nina Borowski
Regio-CvD Online
[Mail](#)

Von Burg zu Burg



Unsere Serie:
Begleiten Sie uns zu den schönsten Burgen und Schlössern

Meist gelesen in Neuwied/Linz

Datzeroth
Drei Verletzte bei Unfall auf der L 255 bei Datzeroth
08.05.17 | 20:25 Uhr

Heimbach-Weis
"Mir all sin Hall": Weiser Gecken feiern Jubiläum
09.05.17 | 11:00 Uhr

Neustadt
Phoenix-Konzert in Neustadt: Legenden der Musikgeschichten erobern die Bühne
08.05.17 | 13:53 Uhr

ANZEIGE

Unsere aktuellen Sonderthemen

